Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 16. Oktober 2011 um 17:42

Oslo. Die 33. Saison um den Springreiter-Weltcup begann in Oslo mit dem Erfolg des Schweizers Pius Schwizer vor Philipp Weishaupt.

Mit einem Erfolg für den früheren Weltranglisten-Ersten Pius Schwizer (45) begann die 33. Serie um den Springreiter-Weltcup seit 1978. Der Team-Olympia-Dritte von Hongkong siegte auf der Holsteiner Stute Carlina nach Stechen vor dem deutschen Exmeister Philipp Weishaupt (Riesenbeck) auf der Hannoveraner Stute Souvenir. Hinter dem 26 Jahre alten Allgäuer aus Jettingen bei Burgau platzierte sich die für Portugal startende Brasilianerin Luciana Diniz auf dem Hengst Winningmood als Dritte, dafür gab es 21.000 Euro. Besser im Geld war Weishaupt mit 28.000 €, in einem neuen PKW drehte der Schweizer eine Ehrenrunde.

Schnellster im Stechen war Schwedens Europameister Rolf-Göran Bengtsson auf dem Hengst Casall La Silla, doch ein Abwurf drückte ihn auf den zehnten Rang, neun waren fehlerlos geblieben. Den neunten Platz belegte Mannschafts-Weltmeisterin Meredith Michaels-Beerbaum (Thedinghausen) auf der Stute Bella Donna.

Die übrigen deutschen Teilnehmer hatten das Stechen verpasst: Marco Kutscher (Riesenbeck) auf Cash und Weltcupgewinner Christian Ahlmann (Marl) auf Lorenzo mit je einem Abwurf sowie Marcus Ehning (Borken) auf Sabrina mit acht Fehlerpunkten im Normalparcours.